Saarlouis Volksblatt 1872

Organ der Zentrums-Partei für den Saargau

Monatl. Bezugspreis: Durch Agenten und Post: Frc. 5.50 Zeilenpreis: Die Spalte 40 mm hoch 325 Frcs., Deutschland 7 Rpf., Ausland 0.90 Frc.

Tage- und Anzeigenblatt für Handel und Gewerbe

Erscheint 6 mal wöchentlich. Geschäftsstelle: Saarlouis, Kl. Markt 4. Telegramm-Adresse: Saar-Schulzer. Fernsprecher Nr. 23. Postscheckkonto Nr. 232

Nr. 232 — Saarlouis, Dienstag, den 6. Oktober 1925 — 54. Jahrgang

Eröffnung der Konferenz in Locarno.

Die Eröffnungssitzung.

wtb. Locarno, 5. Okt. Ueber die Eröffnungssitzung wurde folgendes geschäftlich vertraulich kommuniziert: eingegeben: Die Konferenz trat heute vormittag 11 Uhr im Zirkusgebäude in Locarno zusammen. Auf den Willkommensgruß des Bürgermeisters hielt der Vorsitzende Chamberlain eine Rede. Der Delegation Chamberlain u. a.: Wir haben keineswegs durch Zufall auf der Suche nach einem Tagungsort übereinstimmend einen Ort nahe der Schweiz gefunden. Durch ihre Tradition, durch ihre Geschichte ist sie das Land der Verbindung und des Friedens. Chamberlain gab dann den Dank Mussolinis: Ihre einladenden Worte entsprechen, den Sie freundschaftlich gesprochen haben, habe ich die Verantwortung hier übernommen, unsere erste Zusammenkunft einzuberufen, die sicherlich jenseits unser aller Meinungsverschiedenheiten unsere, daß die Zusammenkunfte einen so hohen und so wenig konventionellen Charakter nie möglich tragen müßten. Schließlich die guten Wünsche der Regierungen und die Dispositionen für die Zusammenarbeitung der Zusammenkunfte getroffen sein werden, erlauben sie sich anzugeben, daß auf der Tagesordnung einen Vorschlag vorliegt, nach dem sich alle drei Mächte gleichzeitig verpflichten, zwischen sich keinen Krieg für den Erfolg der gemeinsamen Friedenbestrebungen, bei den sich keine in Welt sich Europa anbrechen. Ein Eintritt in die arbeitende Konferenz wurde beschlossen, der schweizerischen Bundesregierung telegraphisch ihre Dank entgegenkommen für die Gastfreundschaft und die freundliche Aufnahme der Delegationen in Locarno.

Es wurde einstimmig beschlossen, von einer Generaldiskussion abzusehen und sofort die Diskussionen über die einzelnen Artikel des von den Rechtssachverständigen in London ausgearbeiteten Paktentwurfs einzugehen.

Einstimmig wurde beschlossen, daß, gegen heute Fassung Widerspruch nicht erhoben wurde, keine Sonderbeschlüsse, sondern Vorschläge, anderer, Artikel gehen zu Ergänzungsdiskussionen Kommissionen. Artikel Artikel wurden, den Artikel zur eingehenden Erörterung überwiesen. Schließlich wurde einige weitere Artikel der ersteren Erörterung der Konferenz unterbreiten.

Die erste Zusammenkunft der Regierungsvertreter dauerte etwa 1½ Stunden. Sie verlief zwanglos und sachlich und entfielte nach Erledigung der notwendigen Formalitäten, geschäftlichen Vorbesprechungen also eine erste Fassung Mussolinis. Zuerst wurde insbesondere der Londoner Zusammenwurf erörtert und es, a und die Bemerkungen, die die deutsche Delegation zu den einzelnen Punkten zu machen hatte, vorgebracht.

Für heute nachmittag ist eine zweite Vollsitzung vorgesehen. Dagegen treten bereits um 3 Uhr die juristischen Mitglieder der 5 Delegationen zusammen, um die heute vormittag aufgeworfenen Eingeschlagen des Entwurfs zu erörtern.

Auch Schluß der Sitzung erklärt zunächst die französische Delegation das Zustandekommen und Wirkung der Sicherheitsfrage einer gegen Schar von Photographen Rand, wobei Briand noch mehrere scherzhafte Bemerkungen hinzufügen Geschäfte ergötzte. Wie gestern bei der heftigen Wiederbeginn, erfährt von Rundverbde, dieht dahinter die deutsche Delegation, bei beim Eröffnen sich das Kniepen zu einem modernen Wettlaufen verbinden. Die Gesamtheit, Gesamtheit, der Vertreter auf Vorsitz und Geschäftsordnung, die gegenüber beschlossenen Konferenzen gegingen Friedensschritt der Zusammenkunft, haben eine verhältnismäßig heiße Atmosphäre geschaffen. Den Verhandlungen dient nur eine große und ernste Sache mit gleichmäßig wertvollen Mitteln.

*

f. Locarno, 5. Okt. Staatssekretär von Schubert hatten gestern nachmittag Briand und Chamberlain einen Besuch ab, um das Programm der Konferenz zu besprechen und um besonders auch die Frage des Beitritts zu einem Sicherheitspakt Tr. Deutschlands zu erörtern. Die Verhandlungsgebäude in Begleitung seines Mitarbeiters, der deutschen Delegation sind nunmehr in Locarno vorläufig eingetroffen. Das Kongreßhaus Carlo verlassen, daß gestern eine Beratungsgebäude gekommen sein soll, wonach bei der ersten gemeinsamen Sitzung angeblich Chamberlain den Vorsitz führen wird. Wie es heißt, soll im Verfolg ein einziger Vorsitz statt, Andere, Zu Beginn der Sitzung sollen die Vertreter der schweizerischen Regierung die ausländischen Gäste begrüßen im Namen der Bundesregierung begrüßen. Der erste Sitzung sollen ein Presseumfang bei Chamberlain statt.

Eine dritte Konferenz in Aussicht genommen?

f. Berlin, 5. Okt. Wie der Sonderberichterstatter der „Berliner Montagspost" aus Locarno meldet, hofft der Vereinsamen gestern auf eine Frage nach dem Sprecher der Konferenz, von einer Konferenz, Konferenz, auf der unsicheren Sicherheitspakt endgültig abgeschlossen werden kann. Dieses habe man auf Seiten der Zuhörer den Schluß gezogen, daß man für auf deutscher Seite den Gang der Verhandlungen etwa folgendermaßen vorstellt:

1. Die Konferenz von Locarno mit Verhandlungen über den Sicherheitspakt, die mit zu einem Abschluß führen. Eingang über die Frage des Weiterbestehen führt.

2. Im Anschluß daran Verhandlungen ebenfalls in Locarno über die Frage der deutschen Beitrittsfrage, der vielleicht bereits auch in Locarno zur späteren Ratifizierung durch die Parlamente vorgelegt werden könnten.

3. Eine weitere Konferenz, mit der dann nach den Besprechungen mit den Regierungen und nach der Genehmigung durch die Parlamente das ganze System des Sicherheitsvertrags und der östlichen Schiedsverträge zum Abschluß gelangt.

Da dieses Programm auch zu Kohnen der englischen Regierung zu liegen scheint, so sei es nicht ausgeschlossen, daß die letzte Konferenz bei einem günstigen Verlauf der Verhandlungen in Genf gleichzeitig mit der Aufnahme Deutschlands in den Völkerbund stattfindet.

Preßempfang bei Briand.

f. Locarno, 5. Okt. Gestern nachmittag empfing Briand die Vertreter der französischen Presse und entwickelte die Richtlinien, die die französische Delegation auf der Konferenz einnehmen wird. Briand betonte mit den hohen Zielen, einen Frieden zu schließen, helfen Europa und die ganze Welt bedeutend beitragen. — Am Spätnachmittag fand ein Empfang der englischen Presse statt. Chamberlain hat, der ähnlich wie Briand den einzigen Willen der englischen Regierung betonte, die von einem glücklichen Ausgang der Konferenz das Heil der ganzen Welt abhängt. Chamberlain hat, der ähnlich wie Briand betonte, daß mit Deutschland auf dem Wege der Gleichberechtigung verhandelt werde.

Die Haltung Italiens in Locarno.

f. Rom, 5. Okt. Nach einer Mitteilung der Kultagentur hatte die italienische Delegation gestern Mussolini Mitteilungen von Mussolini erhalten, die ihr Handlungsweise genau angegeben. Die Unterschrift Italiens unter den Verträgen werde davon abhängen, ob Abschlüsse zu unterschreiben sein werde und ob die Verhandlungen zum Abschluß kommen, sowie dann, ob italienische Interessen berührt werden.

„Wünschen Sie mir Glück, aber erwarten Sie nichts zuviel"

wtb. London, 5. Okt. Anläßlich der bevorstehenden Eröffnung der Konferenz von Locarno bringen die Morgenblätter lange Aufsätze über den gegenwärtigen Stand der Sicherheitsfrage und die Aussichten der Konferenz. Der Ton ist etwa auf die Abschiedsworte Chamberlains abgestimmt: „Wünschen Sie mir Glück, aber erwarten Sie nichts zuviel". Die Morning Post, Daily Telegraph, Morning Post, Westminster Gazette sind Daily Telegraph, die Möglichkeit, daß Deutschland verschieben könnte, die Frage der Beitrittsfrage aufs Tapet zu bringen. Morning Post sagt, die einzige Folge kann nur weiter sein, erneut Zweifel bezüglich der Ernsthaftigkeit der deutschen Regierung zu erregen.

Eine englische Stimme über die deutschen Schwierigkeiten.

wtb. London, 5. Okt. Daily Telegraph sagt in einem Leitartikel: Eine Reihe Jahre hindurch ist Deutschland ausgesetzt an den ökonomischen Geist in Deutschland gemacht, aber Stresemann ist zweifellos überzeugt, daß der Erfolg des Paktentwurfes die ausgezeichnete Gelegenheit bedeutung für Deutschlands Stellung in der Welt und besonders für die Erörterung der Quellen internationalen Kredits ist, besser als deutsche Sicherheit zu bringen scheint. Stresemann spielt in der deutschen Politik ein Spiel, das voll von Schwierigkeiten und vielleicht von persönlicher Gefahr für ihn selbst ist. Schon eine kleine Gemeinschaft wird erwartet werden, daß die Verhandlungen einen leichten und schnellen Fortgang nehmen werden, und wenn irgend etwas als sicher erwartet werden kann, ist es das, daß irgend ein Ergebnis, das ehrliche Freunde des Friedens als Ergebnis ansehen, Gegenstand von Angriffen seitens einer scharfen und entfesselnden Opposition in Deutschland auch verhalten sollten, bis das Ratifikationsverfahren durchgeführt werden kann.

Ein großer Fortschritt.

wtb. London, 5. Okt. Financial Times sagt in einem Leitartikel: Die Tatsache allein, daß Deutschland, Frankreich, Italien, Belgien und England in Locarno auf gleichem Fuße für ein gemeinsames Friedensprogramm sich treffen, bedeutet einen großen Fortschritt, und wenn die Frage des Rheinlands bereinigt aus dem Kreise der Verhandlungen entfernt werden wird, dann wird zum ersten Male seit vielen Jahren eine Grundlage für die Sicherheit in Westeuropa entstehen.

Der Krieg in Marokko.

Der Vormarsch der Franzosen.

wtb. Paris, 5. Okt. Nach einer Hauptmeldung hat der Franzosensieg unter Jernat eine Reihe Stützpunkte gefunden, bei der die Aufstände einige Tote und Verwundete verloren. Gestern bei Zagzaouchuch wurde eine Operation durchgeführt, um die gegenwärtigen Verteidigungsstellungen bei Mir Mantuf und Bab Tafa weiter zurückzudrängen. In der ersten Machtgruppe haben die französischen Kriegsgaps Bab Biban, 4 Kilometer nördlich von Bab Tafa und Djenin-Mehdjur, 2 Kilometer westlich vom früheren französischen Posten Bir Hoaima. Im Frontabschnitt von Kissane haben französische Kolonnen ohne Verlust an eigenen Tote den Mesh Wiferi, 26 Kilometer nördlich von Kissane Tilt Iiff erreicht. Jahrelange Abteilungen der Gegnerin sollen ihre Unterwerfung angeboten haben.

wtb. Paris, 5. Okt. Nach einer aus den Blättern widergegebenen Meldung aus Fez Tetuan wird am, daß infolge des von französischer Kavallerie gegen den Djebel Mdaz 20 Kilometer nördlich von Kissane ausgeführten Streifzuges die Stämme der Kissane sich unterwerfen haben sollen. Falls sich das bestätigt, würde nur der jetzigen französischen Linie eine Gebiet von beinahe 3000 Quadratkilometern liegen. Die Stämme der Kissane zählen zwei und einhalb Mille gelangen kann, und zum wenigsten auch die Gebirgszüge, die die Wasserscheide zwischen dem Mittelmeer und dem Atlantischen Ozean sind, und das Kissane beherrschen.

Fernsehtiefe.

wtb. Paris, 5. Okt. Nach einer Meldung aus Madrid ist auf den Djebel Bab Tadouat der Aufst weitvorgeschobene Artillerie aufgestellt worden. Pionierabteilungen seien mit der Errichtung einer Baugrundstraßenzugen bei Bab Tadouat beschäftigt.

Eine Weiterbildung des Völkerrechts notwendig.

Berbesser Schätzung vor der interparlamentarischen Union.

wtb. Washington, 5. Okt. In der gestrigen Sitzung der interparlamentarischen Union erklärte sich Professor Dr. Schücking unter Beobachtung mit der Tendenz des Berichts Politik einverstanden, der allem damit, daß Washington zur Verhinderung verbrecherischer Störungen den Westschluss empfehlen wollen. Ein völkerrechtlicher Einbruch Wenn nicht gegen Zuständen, aber nicht gegen Staaten geschaffen werden. Die von Lafontaine vorgeschlagene Kodifizierung der Grundrechte der Staaten stehe einem ungeheuren Zwischenraum der International Gewaltet folge in gewisser Hinsicht das Beispiel der Weimarer Verfassungsrechtung. Vor der Verwirklichung dieser Rechtsbildung gingen durch die Staaten Wenn Kodifizierungen verhindern. Deutschland sei bei den Kriegsverhältnissen und Gebietsverhältnissen Deutschlands erhebenlich. Als Ziele der Kriegsschuldfrage müsse ein Prozßbereich treten. Die Völkerbundskommission habe sich bei ihren Beratungen mit der Frage der Kriegsschuldfrage befaßt, was bei der von einzelne erste Materien ausgezeichnet habe. Die interparlamentarische Union müsse weiter gehen und einen umfassenden Kodifikationsplan ausarbeiten. Der Redner erklärte, daß ein Mitwirkung bei Völkerrechts notwendig sei. Deutschland sei zur Mitwirkung an den Verwirklichung jedes völkerrechtlichen Fortschrittes bereit. — Die Ausführungen Dr. Schückings fanden gestern Beifall.

Danksagung des Reichspräsidenten.

— Berlin, 3. Okt. Das Bureau des Reichspräsidenten gibt folgenden Erlaß bekannt:

Zu meinem Geburtstage sind mir aus allen Gegenden des Reiches und von vielen Deutschen jenseits der Grenzen Glückwünsche in großer Zahl zugegangen. Alle diese Zuschriften eingehen zu beantworten, ist mir leider nicht möglich, und ich muß daher der vielen, die meiner in freundlicher Gesinnung gedacht haben, meinen besten Dank auf diesem Wege übermitteln. Ihnen alle rufe ich im Geiste herzlich die Hand mit der Bitte, die mir bezeugte Anerkennung und Treue dadurch zu bekräftigen, daß Sie, die Sie Ruhe und Frieden und Einigkeit zu pflegen und sicherlich unter Zuversicht vielen Tage dadurch zu nach innen und nach außen.

— Hindenburg, Reichspräsident.